

05.07.2022 – 12:58 Uhr

CGTN: Integration in die nationale Entwicklung bringt Hongkong neuen Schwung

Peking (ots/PRNewswire) -

Nach Angaben des chinesischen Handelsministeriums hat sich der Wert des Handels zwischen der Sonderverwaltungszone Hongkong (HKSAR) und dem chinesischen Festland seit der Rückkehr Hongkongs ins Mutterland vor 25 Jahren mehr als versechsfacht, nämlich von 50,77 Mrd. USD auf 360,33 Mrd. USD, was einem durchschnittlichen jährlichen Anstieg von 8,5 Prozent entspricht.

Hongkong hat sich in die Gesamtentwicklung des Landes integriert und ist zu einem wichtigen Teilnehmer am inländischen Warenverkehr und zu einem wichtigen Bindeglied zwischen dem inländischen und dem internationalen Warenverkehr geworden.

Ende 2021 beliefen sich die Investitionen aus Hongkong in das Festland auf über 1,4 Billionen Dollar, was 57,6 Prozent der gesamten ausländischen Investitionen des Festlandes ausmachte.

„Hongkong hat sich proaktiv in die Gesamtentwicklung des Landes integriert und seine Rolle in den nationalen Strategien herausgearbeitet und seine Stärken in seinem hohen Maß an Offenheit und in der Anpassung an internationale Regeln bewahrt“, sagte der chinesische Präsident Xi Jinping am Freitag auf dem Treffen zur Feier des 25-jährigen Jubiläums der Rückkehr Hongkongs ins Mutterland.

„Dank der kontinuierlichen Erweiterung der Bereiche und der Mechanismen, die die Zusammenarbeit und den Austausch zwischen Hongkong und dem Festland ermöglichen, haben die Menschen in Hongkong nun bessere Möglichkeiten, ihre eigenen Unternehmen zu gründen und Erfolge zu erzielen“, fügte er hinzu.

Erschließung der Greater Bay Area

Die Greater Bay Area (GBA) Guangdong-Hongkong-Macao, die sich zu einer Bucht und einem Städtecluster von Weltrang entwickeln soll, ist ein wichtiges nationales Projekt, das von Präsident Xi konzipiert und gefördert wurde.

Am 1. Juli 2017 war Xi Zeuge der Unterzeichnung eines Rahmenabkommens zwischen der Nationalen Entwicklungs- und Reformkommission, dem obersten Wirtschaftsplaner des Landes, und den Regierungen von Guangdong, Hongkong und Macao zur Vertiefung der Zusammenarbeit zwischen Guangdong, Hongkong und Macao.

Ein Jahr später kündigte Xi die Eröffnung der Hongkong-Zhuhai-Macao-Brücke an, ein gigantisches Verkehrsprojekt, das Guangdong, Hongkong und Macao miteinander verbindet. Er ist zu einem Symbol für Chinas Vision des GBA geworden.

Am 18. Februar 2019 wurde der Rahmenentwicklungsplan für die GBA vorgestellt, der die Schaffung eines Modells für eine qualitativ hochwertige Entwicklung, eines international erstklassigen Buchtengebiets und eines Stadtclusters von Weltrang vorsieht.

Im September letzten Jahres wurde ein Plan zur Weiterentwicklung der Qianhai-Kooperationszone für die südliche Metropole Shenzhen und die Sonderverwaltungsregion Hongkong auf den Weg gebracht, mit dem Ziel, der Zone zu helfen, eine beispielhafte und führende Rolle bei der Entwicklung der GBA zu spielen.

Die Zahl der von Hongkong finanzierten Unternehmen in der Qianhai-Zone stieg im Jahr 2021 im Vergleich zum Vorjahr um 156 Prozent an. Von den gesamten ausländischen Investitionen, die im vergangenen Jahr in Qianhai tatsächlich getätigt wurden, stammten 93,8 % aus Hongkong.

Auch Einzelpersonen aus Hongkong profitieren von der GBA-Initiative. Fachleute aus Hongkong und Macao aus acht Bereichen, darunter Lehrer, Ärzte und Reiseleiter, dürfen nun auf dem Festland praktizieren und ihre Qualifikationen gegenseitig anerkennen. Inzwischen haben mehr als 3.000 Fachleute auf dem Festland eine Qualifikation erworben.

In seiner Ansprache auf der Feier sagte Xi erneut, dass die Zentralregierung Hongkong in seinem Bestreben, die historischen Chancen zu nutzen, die sich durch die Entwicklung Chinas bieten, und sich aktiv in den Großraum Guangdong-Hongkong-Macao einzubringen, voll unterstützt.

Nationale Regierungsführung

„Seit Hongkong zum Mutterland zurückgekehrt ist, wurde es wieder in das chinesische Regierungssystem integriert, und es wurde eine verfassungsmäßige Ordnung mit dem Grundsatz ‚Ein Land, zwei Systeme‘ als grundlegende Leitlinie geschaffen“, so Xi.

Chinesische Staatsbürger mit ständigem Wohnsitz in der HKSAR können im Rahmen ihrer gesetzlichen Befugnisse an der Verwaltung der SAR und des Landes teilnehmen.

Nach der Rückkehr während des Nationalen Volkskongresses (NVK) im Jahr 1998, begannen Abgeordnete aus Hongkong am NVK, dem höchsten Gremium der Staatsmacht, teilzunehmen, um Pläne für die nationale Entwicklung und Probleme, die das Leben der

Menschen betreffen, zu erörtern und die Erwartungen des Volkes in Staatsangelegenheiten an die Spitze der Tagesordnung zu setzen.

Inzwischen sind mehr als 5.600 Vertreter aus allen Gesellschaftsschichten Hongkongs Mitglieder der Politischen Konsultativkonferenz des Chinesischen Volkes (CPPCC) auf allen Ebenen, darunter mehr als 200 Mitglieder des Nationalen Ausschusses der CPPCC. Sie alle sind geschätzte Berater für wichtige nationale Programme und tragen zur Entwicklung des Landes bei.

Sechsenddreißig Abgeordnete aus Hongkong wurden gewählt, um an der Arbeit des 13. Nationalen Volkskongresses teilzunehmen, was 1,2 Prozent der Gesamtzahl der Abgeordneten ausmacht, während mehr als 200 CPPCC-Mitglieder aus der HKSAR stammen, was 10 Prozent der Gesamtzahl ausmacht. Beide Quoten liegen deutlich über dem Anteil Hongkongs an der Gesamtbevölkerung des Landes von etwa 0,5 %.

<https://news.cgtn.com/news/2022-06-29/Hong-Kong-25-years-on-Better-integrating-into-national-development-1bfyY0p1lWo/index.html>

Pressekontakt:

Jiang Simin,
+86-188-2655-3286,
cgtn@cgtn.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100073867/100892138> abgerufen werden.